

KIRCHGEMEINDE BLEIENBACH

Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

Datum: Mittwoch, 19. November 2025
Ort: Kirche Bleienbach
Beginn: 19.30 Uhr

Vorsitz: Peter Moll
Anwesend: 18 Personen, davon 16 Stimmberechtigte
Protokoll: Denise Jost (nicht stimmberechtigt)

Begrüssung

Der Präsident begrüsst alle Anwesenden zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung. Speziell begrüsst der Präsident Ursula Lehmann, Finanzverwalterin der Kirchgemeinde Langenthal

Eröffnung

Die Versammlung wurde ordnungsgemäss im Anzeiger Oberaargau AG Nr. 42 vom 16. Oktober 2025 publiziert. Der Präsident liest die Publikation vor.

Traktanden

Ordentliche Versammlung der Kirchgemeinde

Mittwoch, 19. November 2025, 19.30 Uhr in der Kirche

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 11.06.2025; Genehmigung
2. Budget 2026
 - a) Budget 2026, Beratung und Genehmigung
 - b) Festsetzung der Steueranlage; Genehmigung) Finanzplan 2026 – 2030; Orientierung
3. Wahlen / Wiederwahlen
4. Neuwahlen 1 Mitglied des KGR
4. Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Traktanden 1 und 2 liegen 30 Tage vor der Versammlung während den üblichen Öffnungszeiten in der Gemeindeschreiberei Bleienbach zur Einsichtnahme auf oder können auf der Homepage www.kirche-bleienbach.ch eingesehen werden.

Alle Stimmberechtigten unserer Kirchgemeinde sind zur Teilnahme freundlich eingeladen.

Rechtsmittelbelehrung

Beschwerden gegen Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung sind innert 30 Tagen, bei Wahlen innert 10 Tagen, nach der Versammlung beim Regierungsstatthalteramt Oberaargau in Wangen a.A. schriftlich einzureichen.

Bleienbach, 09. Oktober 2025

Der Kirchgemeinderat

Der Vorsitzende ergänzt, dass wenn eine stimmberechtigte Person einen Verfahrensfehler feststellt, sie den Präsidenten sofort darauf hinzuweisen hat. Wird der Hinweis unterlassen, kann nachträglich keine Beschwerde mehr geführt werden.

- Eine Abänderung der Traktandenliste wird nicht verlangt; diese wird stillschweigend genehmigt.
- Das Stimmregister liegt auf, von 419 Stimmberechtigten sind 16 stimmberechtigte Personen anwesend. Das Stimmregister wird stillschweigend zur Kenntnis genommen.

- Aufruf an allfällig nicht stimmberechtigte Anwesende (mind. 3 Monate in der Gemeinde wohnhaft), das Lokal zu verlassen oder getrennt Platz zu nehmen.
- Als Stimmzähler wird einstimmig Ruedi Meier gewählt.

Der Vorsitzende bedankt sich nochmals bei den Anwesenden für ihr Kommen.

1. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 11. Juni 2025; Genehmigung

• Sachverhalt

Das Protokoll lag 30 Tage vor der heutigen Kirchgemeindeversammlung zur Einsicht bei der Gemeindeschreiberei der Einwohnergemeinde auf. Der Kirchgemeinderat hat das Protokoll anlässlich der Sitzung vom 4. August 2025 genehmigt. Der Vorsitzende dankt Denise Jost (Sekretärin) fürs Verfassen des Protokolls.

• Beschluss

Das Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 11. Juni 2025 wurde einstimmig genehmigt.

2. Budget 2026

a) Budget 2026, Beratung und Genehmigung

• Sachverhalt

Das Budget 2026 lag 30 Tage vor der Versammlung während den ordentlichen Öffnungszeiten in der Gemeindeschreiberei Bleienbach zur öffentlichen Einsichtnahme auf oder konnte auf der Homepage www.kirche-bleienbach.ch eingesehen werden.

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Ursula Lehmann. Sie begrüsst alle Anwesenden und informiert über die allgemeine Übersicht sowie deren Zahlen. Zusätzlich wird erwähnt, dass Exemplare des Budgets 2026 in Papierform zur Verfügung stehen sowie eine Zusammenfassung auf die Leinwand projiziert wird.

Sie erklärt den Zusammenschluss der wichtigsten Zahlen sowie über das prognostizierte Defizit von CHF 18'400.00. Bei den Steuererträgen wurde mit Mehreinnahmen budgetiert, da mit der Steueranlage von 0.230 anstelle der aktuellen 0.175 gerechnet wird. Bei den Steuererträgen der natürlichen und juristischen Personen wurden entgegen letzten Jahres einen Betrag von CHF 153'500.00 und CHF 40'000.00 eingesetzt. Es wird ein kleiner Rückgang im Personalaufwand gerechnet, CHF 69'500.00; Sach- und übriger Betriebsaufwand sind bei CHF 89'200.00. Zudem informiert sie, dass die Abschreibungen für die getätigten Investitionen im Pfarrhaus ab dem Jahr 2026 sinken, da der Abschreibungssatz von 4 auf 3% gesenkt wird. D.h. die Abschreibungsdauer beträgt neu 33 1/3 und nicht mehr 25 Jahre. Investitionen für das nächste Jahr sind keine geplant.

- Betrieblicher Aufwand	CHF	244'900.00
- Betrieblicher Ertrag	CHF	214'200.00
- Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-30'700.00
- Finanzaufwand	CHF	2'200.00
- Finanzertrag	CHF	14'500.00
- Ergebnis aus Finanzierung	CHF	12'300.00
- Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	CHF	-18'400.00

Die Finanzverwalterin erwähnt, dass der Finanzertrag hauptsächlich Einnahmen des Pfarramtes ist. Sie definiert die projizierten Folien und erläutert, dass das Eigenkapital per 31.12.2026 mit einer Steueranlage von 0.230% einen Betrag von rund CHF 400'000 aufweist. Ergänzend weist sie darauf hin, dass es mit der neuen Steueranlage eine Veränderung der Steuernahmen ergibt, die Prognose für 2026 bei natürlichen Personen wäre dies ein Mehrertrag von ca. CHF 37'000. Erklärung der Veränderung der Belastung bei den Steuerpflichtigen in Form der projizierten Folie.

Der Präsident übernimmt das Wort und erklärt, dass bereits mehrmals über eine Steuererhöhung diskutiert wurde. Auf Grund der aktuellen Lage sowie der mindernden Steuereinnahmen, hat der Kirchgemeinderat beschlossen, eine Steuererhöhung von 0,175 auf 0,230 zu beantragen.

Der Vorsitzende fragt an, ob detaillierte Erläuterungen gewünscht werden.

a) Budget 2026

Antrag

Der Kirchgemeinderat Bleienbach beantragt der Kirchgemeindeversammlung, das Budget 2026 zu genehmigen, das bei einem Ertrag von CHF 228'700 und einem Aufwand von CHF 247'100 einen Aufwandüberschuss von CHF 18'400 vorsieht.

- **Beschluss**

Das Budget 2026 wird von der Kirchgemeindeversammlung einstimmig genehmigt.

b) Festsetzung der Steueranlage; Genehmigung

Antrag

Der Kirchgemeinderat Bleienbach beantragt der Kirchgemeindeversammlung, die Kirchensteuer von 0.175 auf 0.230 Einheiten festzulegen (Erhöhung).

- **Beschluss**

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt für das Jahr 2026 die Kirchensteueranlage von 0.175 Einheiten auf 0.230 Einheiten zu erhöhen einstimmig.

Der Kirchgemeinderat Bleienbach hat an seiner Sitzung vom 09. Oktober 2025 das vorliegende Budget 2026 mit einer Steueranlage von 0.230 Einheiten einstimmig genehmigt.

Der Präsident dankt Ursula Lehmann für die Erläuterung des Budgets. Im Weiteren wird sie den Finanzplan erläutern.

c) Finanzplan 2026 – 2030; Orientierung

- **Information**

Ursula Lehmann erläutert die Beurteilung über den Finanzplan 2026 – 2030.

In der gesamten Planperiode wird eine Unterdeckung um die CHF 45'000 ausgewiesen. Bereits ab 2025 besteht kein Handlungsspielraum, d.h. die laufenden Kosten können nicht durch die laufenden Einnahmen gedeckt werden, deshalb nimmt das Eigenkapital jährlich ab. Festzuhalten ist, das Ende 2030 das Eigenkapital ca. CHF 200'000 beträgt, die Hälfte des jetzigen Standes. Zusätzlich ist die Steuerentwicklung bei juristischen Personen unsicher.

Ab 2031 fällt der Aufwand der Abschreibung für altes Verwaltungsvermögen von CHF 7'875 weg. Die Schulden von CHF 150'000 bleiben bestehen, hier besteht ein festes Darlehen bis zum Jahr 2028. Im Finanzplan sind keine Investitionen eingeplant. Sie erläutert die weiteren projizierten Diagramme

P. Moll bedankt sich bei U. Lehmann für ihre Arbeit und die ausführliche Erklärung.

3. Wahlen / Wiederwahlen; A. Bracher

Der Vorsitzende erläutert, dass Astrid Bracher in die Wiederwahl des Kirchgemeinderates kommt. Er informiert, dass sie aus medizinischen Gründen nicht an der Versammlung teilnehmen kann. Sie stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Aufgrund des neuen Organisationsreglements wird Ende 2027 der gesamte Kirchgemeinderat sowie das Präsidium neu gewählt.

Der Vorsitzende fragt an, ob sich noch jemand anderes zur Wahl stelle. Da keiner der Anwesenden sich meldet, wird eine offene Wahl vorgenommen.

- **Beschluss**

Mit grossem Applaus wurde Astrid Bracher einstimmig wiedergewählt.

Der Vorsitzende lässt die Gratulation ausrichten und sendet beste Genesungsgrüsse.

4. Neuwahlen; Romy Lieberherr:

Der Vorsitzende erläutert, dass seit einem Jahr eine Vakanz im Kirchgemeinderat wegen der Demission von Ch. Lerch per Ende 2024 besteht.

Der Kirchgemeinderat hat Romy Lieberherr, welche unter uns ist, angefragt und sie würde dieses Amt sehr gerne übernehmen. Der Vorsitzende fragt in die Runde, ob sich noch jemand anderes zur Wahl stelle. Da keiner der Anwesenden sich meldet, strebt der Vorsitzende eine offene Wahl an.

Der Präsident erwähnt, dass er sehr froh ist eine Kirchgemeinde zu sein, welche noch 7 Räte hat

- **Beschluss**

Mit grossem Applaus wird Romy Lieberherr einstimmig als neue Kirchgemeinderätin gewählt.

5. Verschiedenes

Der Präsident fragt die Stimmberechtigten, ob das Wort gewünscht wird.

Er bedankt sich bei allen fürs Erscheinen und das Interesse an der Kirchgemeinde Bleienbach. Er dankt seinen Kolleginnen sowie Kollegen, welche hervorragende Leistungen im Jahr 2025 erbracht haben. Auch bedankt er sich beim Sigristenpaar Mühlethaler, Pfarrer P. Bichsel sowie der Sekretärin für die geleistete Arbeit.

Y. Medosch ergreift das Wort und möchte im Namen ihrer Kolleginnen und Kollegen beim Präsidenten für die Arbeit sowie seine Güte bedanken.

U. Mühlethaler möchte sich bei ihm als Präsidenten; den Räten sowie beim Pfarrer für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr bedanken. Sie als Sigristin geniesse grosse Freiheiten und schätze dies sehr.

Zum Schluss wünscht der Präsident allen Anwesenden eine schöne Adventszeit und besinnliche Weihnachten sowie Glück und Gesundheit im neuen Jahr 2026.

Schluss der Sitzung: 20.10 Uhr

Namens der Kirchgemeindeversammlung:

Peter Moll
Präsident

Denise Jost
Sekretärin